



Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204

Zu beachten

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für ein MB-Produkt entschieden haben. Damit Sie mit unseren hochwertigen Holz-, bzw. Holz-Glas-Elementen lange Zeit zufrieden sind, und diese ihren Dienst einwandfrei und zuverlässig erledigen können, sind folgende Punkte zu beachten:

Feuerschutzabschlüsse sind zulassungspflichtige Bauteile, welche im Falle eines Brandes "Leben und Sachwerte" schützen sollen. Sie haben die Aufgabe Fluchtwege von Feuer und/oder Rauch frei zu halten und das Ausdehnen des Brandes zu hemmen.

MB-Produkte sind nach europäischen Normen am ift-Rosenheim geprüft und im Herstellungsbetrieb fremdüberwacht. Ein fachgerechter Einbau, sowie eine sachgerechte Wartung und Pflege der Bauteile sind Grundlage für die zuverlässige Funktion und Haltbarkeit im Ernstfall (andernfalls erlischt die Haftung und Gewährleistung).

Der fachgerechte Einbau ist durch Bestätigung auf der Übereinstimmungserklärung dem Bauherren nachzuweisen und einschließlich der Leistungserklärung zu übergeben. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass eine regelmäßige Überprüfung (siehe Wartungs- und Pflegeanleitung) der Gesamtfunktion der Bauteile, Beschläge und der Zubehörteile notwendig ist.

Einbauanleitung

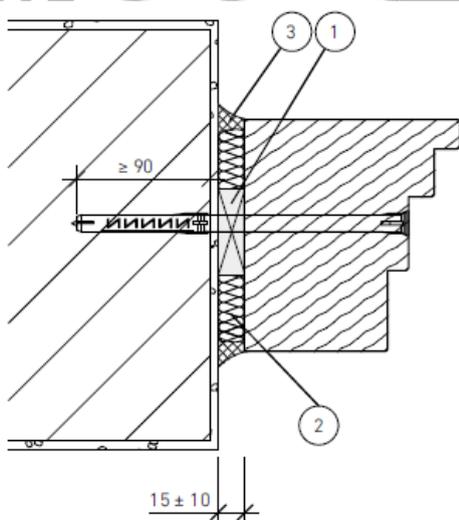
von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Einbaugegenstand

MB feuerbeständige Außentür
(diese Einbauanleitung berücksichtigt ausschließlich die nötigen Anschlussdetails im Sinne des Brand- und Rauchschutzes und der Dauerfunktion)

Montage des Fensterrahmens:



Ausführung Mauerwerksanschluss:

- 1 Verschraubungspunkte druckfest hinterlegen (z.B.: Hartholzklötzchen)
- 2 Bauanschlussfuge ausgestopft mit Mineralwolle (A1 nach DIN EN 13501-1, Schmelzpunkt > 1000°C)
- 3 Bei Anforderung an den Rauchschutz (S) dauerelastische Versiegelung mit Acryl oder Silikon, mind. normal entflammbar (B2 bzw. E)

Zugelassene Wandbauarten/ angrenzende Bauteile:

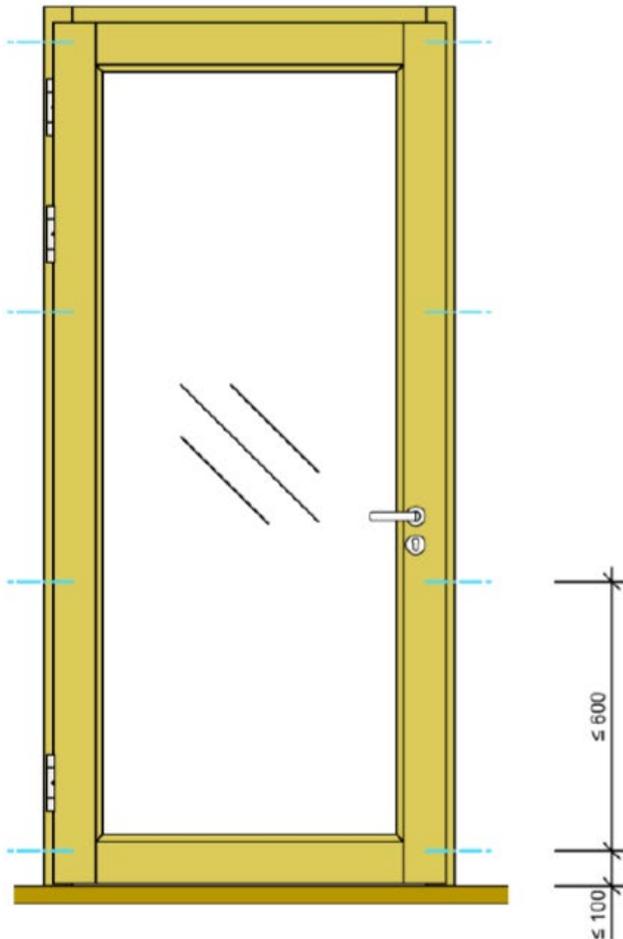
1. Massivwände, mit geringer Rohdichte $\geq 500 \text{ kg/m}^3$ Dicke $\geq 240 \text{ mm}$
2. Massivwände, mit hoher Rohdichte $\geq 500 \text{ kg/m}^3$ Dicke $\geq 240 \text{ mm}$
3. Brandschutzverglasung „HERO-FIRE-GIP 90“;
Fa. HeroFire / Arnold Brandschutzglas (abZ/abG Z-19.14-1723)

Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Befestigungsmittel (Vorgaben des Befestigungsmittelherstellers beachten):



Tragkonstruktion:

- Festverglasung (F90/EI90):
 - Fa. HERO-FIRE / Arnold Brandschutzglas nach abZ/abG Z-19.14-1723
 - Fa. HERO-FIRE / Arnold Brandschutzglas nach abZ/abG Z-19.14-2327
- massive Wand $d \geq 240$ mm mit hoher Rohdichte (≥ 850 kg/m³)
- massive Mauerwerkswand $d \geq 240$ mm mit geringer Rohdichte (≥ 500 kg/m³)

Befestigung:

1-flügelig Tür:

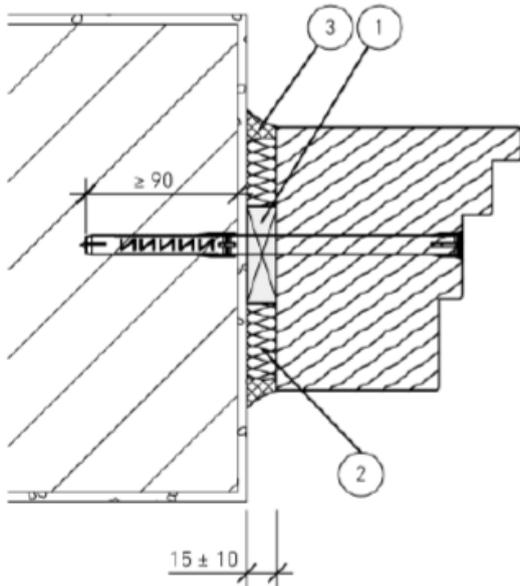
- mind. 4 Befestigungspunkte pro Seite
- Abstände Verschraubung:
 - Randabstände ≤ 164
 - Zwischenabstände ≤ 584 mm
- Befestigungsmittel:
 - Fa. Würth, "Amo III" Schrauben 7,5 x 182,

2-flügelige Tür:

- mind. 4 Befestigungspunkte pro Seite
- mind. 3 Befestigungspunkte oben
- Abstände Verschraubung:
 - Randabstände ≤ 200 mm
 - Zwischenabstände: ≤ 834
- Befestigungsmittel:
 - BTI Befestigungstechnik GmbH "ProCon SXRL-SB" 10 x 200 mm

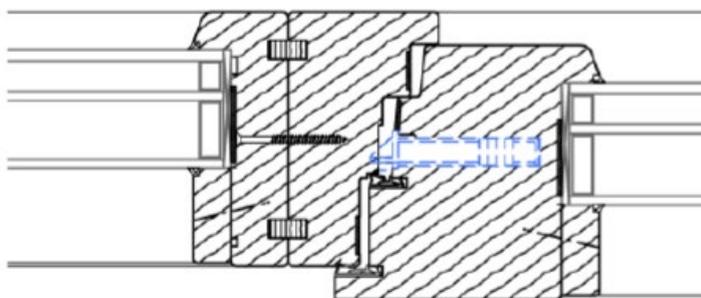
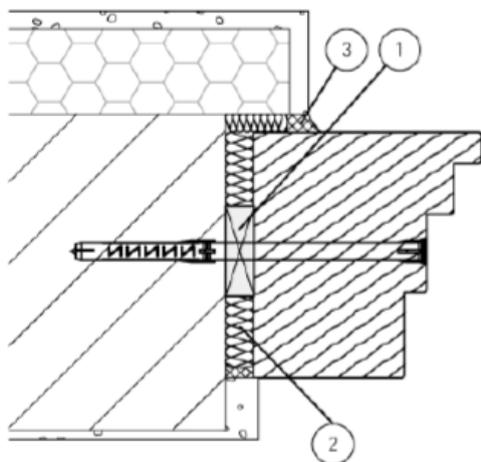
Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Ausführung Mauerwerksanschluss:

- 1 Verschraubungspunkte druckfest hinterlegen (z.B.: Hartholzklötzchen)
- 2 Bauanschlussfuge ausgestopft mit Mineralwolle (A1 nach DIN EN 13501-1, Schmelzpunkt > 1000°C)
- 3 Bei Anforderung an den Rauchschutz (S) dauerelastische Versiegelung mit Acryl oder Silikon, mind. normal entflammbar (B2 bzw. E)



Profilkopplung an Festverglasung:

- Verglasung ist mit passendem Kopplungsprofil oder Fremdfeder
- Kopplungsschraube Würth 'ASSY 4 CSMP' 5 x 60 mm alternativ vom Zarge zur Rahmen

Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Ausfüllung der Bauanschlussfuge (max. 25 mm) vollvolumig und dicht:

Mineralwolle/Steinwolle mind. „nicht brennbar“ (A1/A2 nach DIN 4102-1 bzw. nach DIN EN13501-1), Schmelzpunkt $\geq 1000^{\circ}\text{C}$:

- „ISOVER Akustic EP 3“, 25 mm, Fa. Saint-Gobain Isover G+H AG
- „Floorrock SE“ Steinwolle, 40 mm, Fa. Rockwool GmbH & Co.KG

Abdichtung der Bauanschlussfuge:

Innenseitig dauerelastische Versiegelung. „normal entflammbar“ (B2 nach DIN 4102-1 bzw. D/E nach DIN EN 13501-1)

- „Otto Seal A205“, Fa. Herrmann Otto GmbH
- -„Maleracryl“, Fa. Adolf Würth GmbH & Co KG

Außenseitig: Dichtungsquellband VKP Plus“, Fa. Adolf Würth GmbH & Co KG

Fugendichtbänder beidseitig mind. „normal entflammbar“ (B2 nach DIN 4102-1 bzw. D/E nach DIN EN 13501-1)

- „ME 508 TWINAktiv VV“, Fa. tremco illbruck GmbH
- „Flexband Aktiv SK/Euraseal U-100“, Fa. Adolf Würth GmbH & Co KG

Anschluss an das Mauerwerk:

- „Allround Primer“, Fa. Ammon Gelbrot od. vergleichbar
- „Flexbandkleber Plus“, Fa. Adolf Würth GmbH & Co KG

Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Montage des Fensterflügels im Rahmen, Verglasung der Glasscheiben und Montage bzw. Einstellung der Zubehörteile und Dichtungen:

Montage / Einhängen des Fensterflügels:

- Bandaufnahmen am Türrahmen öffnen und Türflügel mittels 3-D verstellbaren Bänder einhängen

Glaseinbau bei Verglasung am Montageort:

- Glaseinbau des Fensters erfolgt in Abhängigkeit vom gewählten Glassystem
- Es ist nur das Glas zu verwenden, welches direkt vom Hersteller des Fensters konform zu den Vorgaben des Klassifizierungsberichts bestellt worden ist
- Folgende Glassysteme sind möglich (Transport und Verglasungsrichtlinien der Glashersteller beachten):
 - a. „Arnold-Fire F90 ISO / Mono“ bzw. „Hero-Fire F90 ISO / Mono“, der Firma Arnold Brandschutzglas Vertriebs GmbH & Co. KG
- Alle für den Einbau relevanten Verglasungsprodukte sind vom Hersteller

mitzuliefern Glaseinbau erfolgt nach folgender Reihenfolge:

1. Glasvorlagebänder oder Verglasungsdichtung auf die dem Glas zugewandte Seite der Glasleisten (angefräst od. lose) aufkleben
2. Bei **Glassystem a** Falzgrund unterhalb des Vorlegebands mit einer Spur der mitgelieferten elastischen Dichtungsmasse (Silikon) ausfüllen.

Einbauanleitung

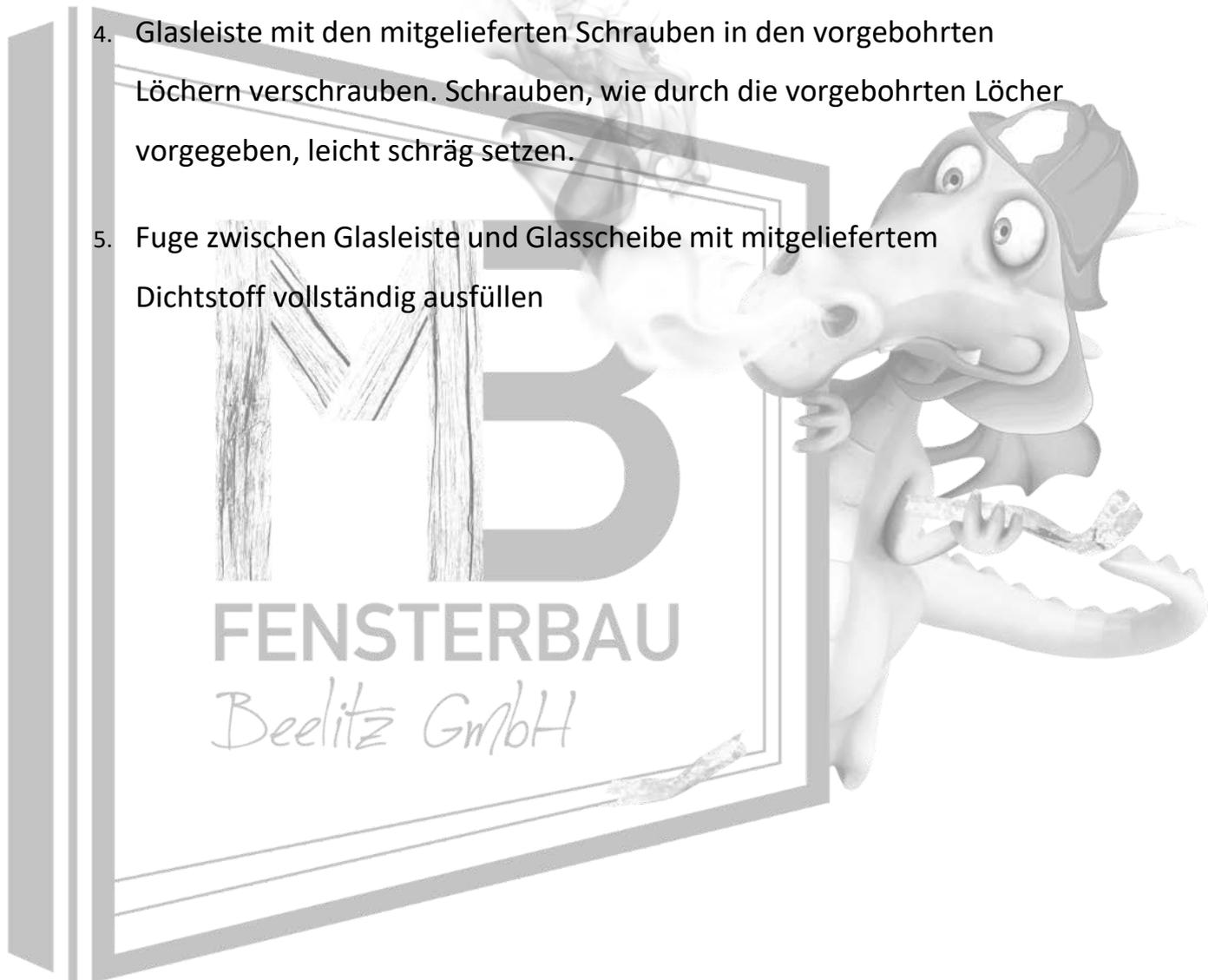
von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



3. Glasscheibe auf mitgelieferte Verglasungsklotze stellen und Scheibe nach den Richtlinien des Glaserhandwerks verklotzen. **Achtung:** Einbaurichtung der Glasscheibe beachten. Minimaler Glaseinstand von 14 mm nicht unterschreiten.

4. Glasleiste mit den mitgelieferten Schrauben in den vorgebohrten Löchern verschrauben. Schrauben, wie durch die vorgebohrten Löcher vorgegeben, leicht schräg setzen.

5. Fuge zwischen Glasleiste und Glasscheibe mit mitgeliefertem Dichtstoff vollständig ausfüllen



Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Dichtungs- und Dämpfungsprofile

- Es sind nur die mitgelieferten bzw. vormontierten Dichtungsprofile (mind. eine 4-seitige Dichtungsebene) zulässig
- Dichtungsprofil ist in die vorgesehene Nut im Flügel/Rahmen einzuziehen, die Ecken sind auf Gehrung auszuführen

Montage und Einstellmöglichkeiten von Zubehörteilen

Unter Zubehörteile fallen folgende Beschlagsteile:

- Bänder
- Schlösser
- Türdrücker
- Türschließer
- Sonstige Zubehörteile

Es sind nur mitgelieferte Zubehörteile zu verwenden. Die Angaben des Beschlagherstellers sind zu beachten:

Bänder:

- 3-D Bänder mittels Verstellerschrauben so einstellen, dass ein gleichmäßiger Dichtungsanpressdruck gegeben ist, die Falzluft 4 mm (± 1 mm) beträgt und dass alle Verschlüsse reibungsarm in den Schließblechen schließen
- Einstellhinweise des Bandherstellers beachten

Schlösser:

- Schlösser sind werkseitig vormontiert
- Es dürfen ohne Rücksprache mit dem Hersteller keine Änderungen am Schloss durchgeführt werden

Drücker:

- Die Bohrungen für die Griffolive sind werkseitig vorgegeben
- Mitgelieferten Griff in waagerechter Stellung mit dem Vierkant in

Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



das Getriebe einführen

- Mitgelieferte Befestigungsschrauben per Hand anziehen



Einbauanleitung

von Feuerschutzabschlüssen des Typs:
MB feuerbeständige Außentür
nach europäischem Klassifizierungsbericht 23-002204



Türschließer:

- Den mitgelieferten Türschließer nach der beiliegenden Montageanleitung montieren.
- Beiliegende Schrauben sind zu verwenden
- Der Türschließer ist anschließend nach den Angaben der Montageanleitung einzustellen
- Die Tür sollte dabei aus jedem Winkel selbstständig schließen. Die Schließzeit von 90° Öffnungswinkel sollte etwa 5 Sekunden (± 2) betragen
- Die Montageanleitung des Türschließers ist dem Kunden zu übermitteln und von diesem aufzubewahren

Sonstige Beschlagsteile (Spion, Fingerklemmschutz, etc.):

- Es sind nur die mitgelieferten Beschlagsteile zu verwenden und nach Herstellerangaben zu montieren

Kontrolle und Inbetriebnahme des Feuer- & Rauchschutzabschlusses

Nach erfolgter Montage ist der Feuer- & Rauchschutzabschluss einer Sicht- und Funktionskontrolle zu unterziehen. Dabei sind alle Schritte der Einbauanleitung nochmals durchzugehen und die ausgeführten Leistungen mit den Anforderungen zu vergleichen.

Ist das Element im Sinne der Einbauanleitung montiert ist die Übereinstimmungsbestätigung auszufüllen und dem Bauherren zu übergeben.